

Initiative Nachhaltige Entwicklung in der h_da

Die Initiative für Nachhaltige Entwicklung (i:ne) bündelt die Nachhaltigkeits-Aktivitäten der Hochschule Darmstadt. Sie bietet einen Rahmen, in dem sich Hochschulakteure (Studierende, Mitarbeitende, Professor*innen) und Partner vernetzen, neue Ideen entwickeln und gemeinsam Nachhaltigkeitsprozesse initiieren und ausbauen. Weitere Infos und die Möglichkeit, mit einem Klick mit zu machen, findest du unter: ine.h-da.de



Hochschulgruppe Nachhaltigkeit

Die Hochschulgruppe Nachhaltigkeit an der TU Darmstadt und an der h_da wurde 2010 gegründet mit der Idee: „Wir möchten gerne unseren Beitrag leisten, indem wir bei unseren Mitmenschen ein Bewusstsein für Nachhaltigkeit schaffen.“ Daraus haben sich seitdem viele Projekte, Vorträge, Filmvorführungen und Exkursionen entwickelt. Mit ca. 20 aktiven Mitgliedern möchten wir gemeinsam die Universität und die Stadt Darmstadt nachhaltiger machen. Hast Du Interesse mitzumachen? Komm doch einfach mal vorbei bei einem unserer Treffen: immer mittwochs, 18.30 in Raum S103|25 Altes Hauptgebäude, Hochschulstraße 1

Studierendenwerk Darmstadt

Das Studierendenwerk hat sich bereits vor einigen Jahren auf den Weg zu einer nachhaltigen Organisation gemacht. Der Ausbau des Angebots an bio-zertifizierten und regionalen Produkten in den Mensen und Bistros ist dabei ein wichtiger Faktor. www.stwda.de/nachhaltigkeit



Das Projektbüro Nachhaltigkeit der TU

Das Projektbüro Nachhaltigkeit im Dezernat V – Baumanagement und Technischer Betrieb – ist die zentrale Anlaufstelle zum Thema Nachhaltigkeit an der TU Darmstadt. Es konzipiert eigene Projekte, unterstützt andere Akteure und ist beratend innerhalb der Universität tätig. Das Projektbüro Nachhaltigkeit arbeitet auch überregional mit verschiedenen Nachhaltigkeitsinitiativen zusammen.



Aktionswoche „Nachhaltige Lebensstile“

im Rahmen der europäischen Nachhaltigkeitswoche
03. – 07.06.2019

Ein Gemeinschaftsprojekt von h_da, Hochschulgruppe Nachhaltigkeit, Studierendenwerk Darmstadt, TU Darmstadt

Mit Unterstützung durch



Mo

17 Uhr
Auftakt:
Vortrag von
Julian Stock (Alnatura)
„Ernährung in Zeiten des Klimawandels“
TU-Maschinenhaus S1|05 122
Magdalenenstraße 12



Di

9 & 14 Uhr
Führung durch die Solarhäuser der TU
Campus Lichtwiese
L3|02, El-Lissitzky-Str. 3



21 Uhr
Open-Air-Filmvorführung:
„Unser Saatgut“
Hochbeete der Grünpause,
L3|02, El-Lissitzky-Str. 3



Mi

11.30 - 15 Uhr
Grüne Mittagspause mit geretteten Lebensmitteln in Kooperation mit foodsharing Darmstadt
TU-Campus Lichtwiese, zwischen Solarhäusern und Hochbeeten der Grünpause, El-Lissitzky-Str. 3



Do

13 - 16 Uhr
„Mensa-Bienen“ – Bienen-Seminar & Besichtigung der Bienen-Völker auf dem Mensa-Dach
(Zahl der Teilnehmer*innen begrenzt)
Im Anschluss: Vorführung des Films „More than Honey“
Raum Marburg in der Mensa Lichtwiese
Anmeldung: bienen@stwda.de



17 Uhr
Führung durch die Grünpause
an den Hochbeeten der Grünpause, TU-Campus Lichtwiese, L3|02
El-Lissitzky-Str. 3



Fr

17 – 18.30 Uhr
Abschluss:
Interaktive Diskussion zu klimafreundlicher Ernährung und nachhaltigen Lebensstilen
Cafe Glaskasten der h_da
(im h_da Hochhaus)
Schöfferstraße 3



3. bis 7. Juni

Sammlung von Alt-Handys

Sammelboxen stehen im Café 221qm am Campus Stadtmitte und im Café Kuhle des Fachbereichs Architektur am Campus Lichtwiese der TU Darmstadt bereit. Die gesammelten Handys werden recycelt. Die Erlöse gehen an ein Schutzprojekt der zoologischen Gesellschaft Frankfurt für Berggorillas im Kongo.



18 Uhr Workshop der TU-Fachschaft Psychologie

zu nachhaltigen DIYs - zum Ausprobieren & Mitnehmen: Bienenwachstücher (Alternative zur Alufolie), Netzbeutel für Obst.
Psychologie-Gebäude, S115 Raum 022, Alexanderstraße 10



Alle Veranstaltungen sind kostenfrei.

Sofern nicht anders beschrieben, ist keine Anmeldung notwendig.

3. bis 7. Juni

„Wie klimafreundlich (b)isst du?“ - ein nachhaltiges Selbstexperiment

Unsere Lebensmittelwahl ist für 26% der weltweit von Menschen verursachten Treibhausgas-Emissionen verantwortlich (Poore & Nemecek 2018). Durch eine klimafreundliche Ernährung können wir die nahrungsbedingten Emissionen senken.

Die Grundlage des nachhaltigen Selbstexperiments bildet ein Klima-Tagebuch als Print- oder Digitalversion (nachhaltigkeitsblog-hda.de), in dem du deine täglich durch Speisen verursachten CO₂-Äquivalente (CO₂-e) eintragen kannst. Die CO₂-Emissionen sind schnell und einfach mit der KlimaTeller-App unter Angabe der Zutaten und Menge berechnet: klimateller.de/klimateller-app/

In allen Mensen des Studierendenwerks sind während der europäischen Woche der Nachhaltigkeit die jeweils angebotenen Hauptgerichte mit ihren CO₂-Äquivalenten gekennzeichnet.

Julian Stock von Alnatura führt mit dem Vortrag **„Ernährung in Zeiten des Klimawandels“** am **3. Juni** um 17 Uhr thematisch in das Selbstexperiment ein. Auf der Abschlussveranstaltung am 7. Juni um 17 Uhr haben alle Teilnehmenden und Interessierten die Möglichkeit sich über die gesammelten Erfahrungen aus der Woche auszutauschen und zu diskutieren.

Teilnehmen können alle Hochschulangehörigen (Studierende, Mitarbeitende und Professor*innen) und Mitarbeitende des Studierendenwerks.

Um an der Verlosung von Mensagutscheinen teilzunehmen, kannst du dein komplett ausgefülltes Print-Klima-Tagebuch an der Abschlussveranstaltung abgeben oder die digitale Version bis 14 Uhr am 7. Juni an ine@h-da.de senden.

